

30. Oktober bis
13. November 2022



7x2

November

katholische
kirche
derendorf
pempelfort

Thema	Seite 03
Gottesdienste	Seite 14
Termine	Seite 19
Neuigkeiten	Seite 20
Kontakt	Seite 23



Marie-Theres Moritz

Impressum

Herausgeber:

Kath. Kirchengemeinde Heilige
Dreifaltigkeit
Barbarastraße 9, 40476 Düsseldorf
www.kath-derendorf-pempelfort.de
7x2@kath-derendorf-pempelfort.de

Verantwortlich:

Pfarrer Heribert Dölle

Design:

Büro FUNDAMENT
Designberatung & Markenstrategie
www.buerofundament.de



reddot winner 2020



**Pfarrbrief des
Jahres 2020**

2. Platz

Druck:

Druckstudio GmbH, Düsseldorf



Gedruckt auf:

120 g Circleoffset Premium White
FSC®-zertifiziertes Recycling-Papier

Liebe Leserin, lieber Leser,

der November ist ein besonderer Monat - ein Monat der Besinnung und des Gedenkens, aber auch des Feierns.

Der November ist der erste Monat des Jahres, in dem nach der langen Sommerzeit die Winterzeit gilt. Morgens ist es zwar für eine kurze Zeit wieder etwas früher hell, dafür wird es am Nachmittag schon früh dunkel. Nebelschwaden hängen über dem Land – der Übergang in den grauen Herbst ist endgültig vollzogen. Auch in der Natur ist dies zu spüren; wo das Herbstlaub noch nicht gefallen ist, treiben Novemberfröste die Blätter von den Bäumen.

Und so passen in den November auch die eher dunklen Feiertage.

Gleich zu Beginn gedenkt man Allerheiligen und Allerseelen der Heiligen und Verstorbenen, die Gräber werden zu diesen Tagen oft besonders geschmückt und besucht.

In Gedenken an den Heiligen Karl Borromäus findet Anfang November auch der Borromäussonntag statt, an dem besonders die Katholischen öffentlichen Büchereien (KöB) in den Blick genommen werden.

Am 11. November treffen hier im Rheinland dann verschiedene Brauchtümer zusammen. Die einen gedenken des Heiligen Martin mit Laternen, Umzügen, Martinsfeuern oder auch Gänseessen. Für die anderen ist der Beginn der fünften Jahreszeit wichtiger. Der Hoppeditz erwacht am Rathaus und äußert sich zu den Ereignissen der letzten Monate.

In der zweiten Novemberhälfte feiern die Kirchenchöre das Cäcilienfest.

Im katholischen Bereich gibt es zudem den Christkönigssonntag und den Diasporasonntag und in der evangelischen Kirche den Totensonntag. Im weltlichen Bereich wird der Volkstrauertag begangen – ein stiller Feiertag, an dem der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht wird. Auf vielen Friedhöfen sammeln Mitglieder der Kriegsgräberfürsorge im November Spenden für ihre Arbeit.

Am letzten Sonntag im November beginnt in diesem Jahr die Adventszeit, die wieder Licht ins Dunkel bringen möge.

Kommen Sie gut in diese Jahreszeit!

Herzliche Grüße

Marie-Theres Moritz

Allerheiligen, 1. November

Seit dem 9. Jahrhundert feiern Katholiken am 1. November Allerheiligen. An diesem Tag gedenkt die katholische Kirche aller Heiligen – sowohl der bekannten und heilig gesprochenen als auch all der Frauen und Männer, die im Verborgenen ihren Glauben gelebt und verteidigt und die christliche Botschaft verkündet haben und nicht offiziell in den Kreis der Heiligen aufgenommen wurden.

An Allerheiligen feiern wir um **11 Uhr** ein Hochamt in der **Kirche Heilige Dreifaltigkeit**.

Musikalisch gestaltet wird das Hochamt mit der Messe C-Dur (Windhaager Messe) für Alt-Solo, Bläser, Pauken und Orgel von Anton Bruckner.

Mitwirkende sind: Martina Zimmermann, Alt; Willi Burg, Trompete; Stefan Bunzel, Trompete; Raimund Wunderlich, Pauken; Hanjo Robrecht, Orgel

Auf dem **Nordfriedhof** wird es wie im vergangenen Jahr ein vielfältiges Programm geben. Um **13 Uhr** findet in der Kapelle eine **ökumenische Andacht** mit anschließendem **Orgelkonzert** statt. Das Programm endet um **19.30 Uhr** mit dem **ökumenischen Abendsegen**, ebenfalls in der Kapelle.





Allerseelen, 2. November

Anfang November gedenkt die römisch-katholische Kirche nicht nur der toten Heiligen, sondern auch aller anderen Menschen, die bereits das Zeitliche gesegnet haben – Allerseelen.

Viele besuchen an diesem Tag die Gräber ihrer Angehörigen.

An Allerseelen feiern wir um **19 Uhr** ein Hochamt in der **Kirche Sankt Adolfus**, in dem wir besonders aller Verstorbenen unserer Gemeinde des vergangenen Jahres gedenken und ihre Namen verlesen.

Musikalisch gestaltet wird das Hochamt von Willi Burg, Trompete und Hanjo Robrecht, Orgel.

Auf dem **Golzheimer Friedhof** feiert Pater Elias H. Füllenbach von den Dominikanern um **15.30 Uhr** eine **Andacht** mit musikalischer Begleitung. Im Anschluss findet noch eine kleine besondere Führung statt.

Musikalische Angebote im November

Requiem von John Rutter

Samstag, 5. November, 17 Uhr

Kirche Herz Jesu, Roßstr. 75

Im Konzert wird das REQUIEM von John Rutter aufgeführt. Das Besondere an dieser Komposition ist, dass sie den Zuhörer musikalisch aus der absoluten Finsternis ins „ewige“ Licht (Lux aeterna) führt. Die Texte sind sowohl aus der „Missa pro defunctis“ (Messe für die Verstorbenen) als auch aus dem Buch der Psalmen entnommen.

Ausführende: Ricarda Holtkamp, Sopran; Projektchor und Projektorchester der Seelsorgeeinheit Düsseldorf Rheinbogen, Leitung: Pamela König

Außerdem erklingt von César Franck das Grande Pièce Symphonique, op.17, für Orgel solo, brillant gespielt von der Konzertorganistin Maria Bennemann.

Abendkasse/Vorverkauf: 18,- € / 15,- €

Schüler und Studenten: 12,- € / 9,- € (gegen Vorlage des Ausweises)

Düsselpassinhaber: 5,- € (gegen Vorlage des Düsselpass)

Vorverkauf auch im Pastoralbüro.

Hubertusmesse

Sonntag, 6. November, 11 Uhr

Kirche Heilige Dreifaltigkeit, Jülicher Str. 50

Seit über 15 Jahren feiert die Hubertusjäger-Kompanie Golzheim – gegründet 1877 – am Sonntag nach dem Gedenktag des heiligen Hubertus (3. November) die Hubertusmesse in unserer Pfarrkirche.

Die Hubertusmesse wird von den Solinger Jagdhornbläsern musikalisch gestaltet. Der heilige Hubertus von Lüttich ist Patron der Schützen.

Die aktiven Kameraden der Hubertusjäger-Kompanie mit ihren Gästen gedenken zuvor auf dem Nordfriedhof aller verstorbenen Kameraden und verbringen auch den Rest des Tages gemeinsam. Traditionsgemäß wichtig ist ihnen aber besonders, morgens mit dem Friedhofsbesuch, der Hubertusmesse und den Solinger Jagdhornbläsern den Tag zu starten.



Deutsche Messe von Franz Schubert

Samstag, 12. November, 18 Uhr

Kirche Heilig Geist, Ludwig-Wolker-Str.10

Seit August probt unser Kirchenmusiker Bernd Müller mit einem Projektchor die Deutsche Messe von Franz Schubert. Dabei hat sich nach einem Artikel in der Rheinischen Post die Chorgemeinschaft Heilige Dreifaltigkeit und Heilig Geist zu einem größeren Projektchor erweitert. Beim Cäcilienfest - die heilige Cäcilia, Patronin der Kirchenchöre, feiert im November ihr Namensfest - wird der Chor die Messe singen. Herzliche Einladung an alle, die dabei sein möchten.

Gemeindesingen Online

Sonntag, 13. November, 16.30 Uhr

Einmal monatlich laden wir zum Gemeindesingen ein. Wir freuen uns sehr, wenn Sie dabei sind und mitsingen oder auch nur zuhören!

Die Anmeldung erfolgt über www.kirchedp.de/gemeindesingen.

Nach der Anmeldung erhalten Sie den Zugangslink für Zoom sowie einen Link zum Textheft.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Anton Bruckner-Konzert

Sonntag, 13. November, 17 Uhr

Kirche Sankt Adolfus, Kaiserswerther Str. 60

Der projektCHOR Düsseldorf unter Leitung von Stephan Hahn lädt zu einem Konzert mit der Messe in f-Moll und dem Te Deum von Anton Bruckner ein.

Ausführende sind: Arminia Friebe, Sopran; Sandra Fechner, Alt; Thorsten Büttner, Tenor; Frederik Schauhoff, Bass

projektCHOR Düsseldorf und Mitglieder Kölner Sinfonieorchester

Eintrittskarten: 35,-€ / 30,-€ / 25,-€ / 20,-€ (ermäßigt: Schüler/Studenten/Behinderte auf alle Karten minus 10,-€)

Kartenvorverkauf im Pastoralbüro sowie

projektCHOR Düsseldorf 0177-4136752, Musikalien Fratz/Chormitglieder/Abendkasse

Musik im Gottesdienst

Samstag, 19. November, 18 Uhr

Kirche Herz Jesu, Roßstr. 75

In diesem Monat spielt Hanjo Robrecht an der Orgel Werke von Johannes Brahms und Gaston Bélier: Toccata.

Adventskonzert

Sonntag, 27 November, 16 Uhr

Kirche Sankt Adolfus, Kaiserswerther Str. 60

Am ersten Adventssonntag lädt der Junge Chor 'Spirit of music' zu einem Adventskonzert ein.

Neben besinnlicher und fröhlicher Chormusik werden auch viele Adventslieder zum Mitsingen dabei sein.

Die Sängerinnen und Sänger freuen sich auf eine frohe Stunde mit Gesang und Gedichten bei Kerzenschein mit Ihnen.

Herzliche Einladung an Klein und Groß; der Eintritt ist selbstverständlich frei.



Buchsonntag - 6. November

Am 4. November feiert die katholische Kirche das Namensfest des heiligen Karl Borromäus. Der Erzbischof von Mailand (geboren 1538) ist der Patron der Katholischen Öffentlichen Büchereien.

1926 führte die Fuldaer Bischofskonferenz den „Borromäussonntag“ ein, der jeweils am Sonntag nach dem 4. November stattfindet und heute „Buchsonntag“ heißt.

Voraussetzung für Lesen und eine Lesekultur ist ein gutes Bücherangebot. Damit die Katholische Öffentliche Bücherei der Pfarrgemeinde ein solches bereithalten kann, braucht sie immer wieder neue Bücher. Gute Bücher aber haben ihren Preis. Deshalb ist die Kollekte am „Buchsonntag“ in allen Kirchen für die Bücherei bestimmt.

Segen für Büchermenschen

Gott segne und begleite Leserinnen und Leser auf ihren
Gedankenwegen durch Geschichten;
Gott segne unser Lachen und Weinen
über die Bücher unseres Lebens;
Gott segne alle, die schreiben, nach Worten suchen,
um Worte ringen, Worte finden;
Gott behüte unsere Seelen, wenn wir tief tauchen
in erzählten Lebensgeschichten und uns darin selbst begegnen;
Gott behüte alle, die mit Büchern arbeiten,
von Büchern leben, Bücher lieben und verleihen;
Gott behüte und heile unsere Seelen, wenn wir bangen und hoffen,
lieben und leiden mit den Menschen in den Büchern unseres Lebens;
Gottes Geist stärke alle, die Geschichten suchen, erfinden und erzählen;
Gottes Geist erfülle alle, die Gedichte schreiben und lesen;
Gottes Geist sei mit uns allen, wenn wir Bücher zu uns sprechen lassen
und wenn wir miteinander über Bücher sprechen.
So segne uns Gott.

„Buch sei Dank“

Literaturgottesdienst zum Buchsonntag

Am **Sonntag, 6. November** feiern wir um **18 Uhr** einen Literaturgottesdienst zum Buchsonntag. Vorbereitet und gestaltet wird dieser Gottesdienst vom Team der Katholischen Öffentlichen Bücherei Derendorf Pempelfort.

Nachdem sie den Literaturgottesdienst nun zwei Jahre als Podcast veranstaltet haben, wird er in diesem Jahr mit neuem Namen – „Buch sei Dank“ in der **Kirche Sankt Adolfus** stattfinden.

Der Gottesdienst lädt ein, zur Ruhe zu kommen, die Stille zu hören, die Orgelmusik zu genießen, sich eine Auszeit vom Alltag zu nehmen. In diesem Wortgottesdienst geht es darum, das Wort Gottes einmal aus einer anderen Perspektive zu hören und aufzunehmen. Das Wort Gottes begegnet hier anderen, weltlichen Worten. Die alten, heiligen Geschichten von Gott und den Menschen in der Heiligen Schrift treffen auf neue, moderne Texte unserer Zeit. Hierbei kommt der Mensch mit seinen Höhen und Tiefen in Berührung, mit Gottes heilender Gegenwart.

Im Mittelpunkt steht das Buch **„Die Kinder sind Könige“** von Delphine de Vigan.

Leider ist es noch nicht möglich, im Anschluss an den Gottesdienst wie vor der Coronapandemie bei einem Glas Wein oder Wasser miteinander ins Gespräch zu kommen. Das Büchereiteam hofft sehr, dies in den kommenden Jahren wieder anbieten zu können.

Delphine de Vigan, „Die Kinder sind Könige“. Aus dem Französischen von Doris Heinemann © 2022 für die deutsche Ausgabe: DuMont Buchverlag, Köln; die französische Originalausgabe erschien 2021 unter dem Titel „Les enfants sont rois“ bei Gallimard, Paris © Éditions Gallimard, 2021



Martin heute

Der Martin unserer Zeit
reitet auf keinem Schimmel.
Er fährt mit dem Auto, dem Rad,
vielleicht auch auf Rollerblades.
Oder er geht zu Fuß.
Heute wie damals
begegnet er vielen Menschen in Not.
Selten ist es ein
frierender Bettler im Schnee.



Doch einen wärmenden Martinsmantel
braucht heute auch noch manch anderer,
der eine andere bittere Kälte spürt:
die Kälte aus Gleichgültigkeit, Lieblosigkeit,
aus Missverständnissen, Streit, Trennung,
aus Entfremdung, Ausgrenzung, Verachtung,
die Kälte aus Wortlosigkeit, Einsamkeit.

Heute wie damals
braucht es den Martin, der hinschaut,
der Not wahrnimmt und seinen Mantel teilt:
den Mantel der Güte und Nähe,
den Mantel der Sorge und Anteilnahme,
den Mantel tatkräftiger Hilfe.

Der Martin unserer Zeit
heißt vielleicht Bernd oder Jürgen,
Inge oder Brigitte.
Und vielleicht heißt er
wie ich oder du.



Gisela Baltes, www.impulstexte.de.
In: Pfarrbriefservice.de

Martinsfeuer

Sonntag, 6. November, 17 Uhr

Rudolf-Lupp-Platz (Baumstraße/Schimmelbuschstraße)

Wir laden Kinder mit ihren Eltern und Großeltern ein, im Schein der Martinslaternen die Geschichte des Heiligen Martin zu hören und gemeinsam Martinslieder zu singen.

Beim anschließenden Beisammensein gibt es Kakao und Glühwein - gegen eine kleine Spende.



Fotos: Bilder-
datenbank des
Erzbistums Köln



Martinszug und Martinsfeuer

Montag, 7. November, 17 Uhr

Familienzentrum Heilige Dreifaltigkeit, Bülowstr. 5

Familien mit kleinen Kindern sind eingeladen, gemeinsam mit Martinslaternen durch die Straßen zu ziehen und dabei Martinslieder zu singen. Außerdem wird die Geschichte der Mantelteilung des Heiligen Martin aufgeführt.

Maskenpflicht

In unseren Kirchen besteht auch weiterhin die Maskenpflicht, zum Schutz aller Gottesdienstbesucher.

Samstag, 29. Oktober

17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Me)	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (<i>Testpflicht</i>)	Marien-Hospital

Sonntag, 30. Oktober

L1: Weish 11,22-12,2, L2: 2 Thess 1,11-2,2, Ev: Lk 19,1-10

31. Sonntag
im Jahreskreis

10.30 Uhr	Eucharistische Anbetung und Rosenkranzgebet (spanischsprachige Gemeinde)	Sankt Adulfus
11.00 Uhr	HL. Messe mit Taufe (St)	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adulfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Barbarasaal
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
15.00 Uhr	Taufe	Heilige Dreifaltigkeit
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe (Me)	Sankt Rochus

Dienstag, 1. November

Allerheiligen

09.00 Uhr	Liturgisches Morgengebet	Heilig Geist
11.00 Uhr	Festmesse zu Allerheiligen (St) (Anton Bruckner, Messe C-Dur, mit Solisten)	Heilige Dreifaltigkeit
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adulfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe (St)	Sankt Lukas
18.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist

Mittwoch, 2. November

Allerseelen

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

09.00 Uhr	HL. Messe	Herz Jesu
09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Rochus
19.00 Uhr	Hochamt zum Totengedenken (St) (mit Orgel und Trompete)	Sankt Adulfus

Donnerstag, 3. November

09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Heilig Geist

Freitag, 4. November

Herz-Jesu-Freitag

08.00 Uhr	Schulgottesdienst GGS Rolandschule	Herz Jesu
08.30 Uhr	Schulgottesdienst KGS Essener Strasse	Heilige Dreifaltigkeit
08.30 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
09.00 Uhr	HL. Messe (Kollekte für das Patenkind der kfd)	Sankt Adulfus
16.00 Uhr	Wortgottesdienst (<i>Testpflicht</i>)	Edmund-Hilvert-Haus
19.00 Uhr	Taizé-Gebet	Sankt Rochus
19.00 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit

Samstag, 5. November

17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Sankt Lukas
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (St)	Sankt Lukas
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (<i>Testpflicht</i>)	Marien-Hospital

Dö = Pfarrer Dölle; **Ar** = Pastoralreferentin Arndt; **Ba** = Pastoralreferent Baxla;
By = Pfarrvikar Dr. Bytner; **Co** = Diakon Andrés Cornejo; **Me** = P. Friedhelm Menekes SJ;
St = Pfarrvikar Stelten

Wenn Ihre Messintention im 7x2 veröffentlicht werden soll, melden Sie diese bitte 4 im Voraus an.

Sonntag, 6. November

Buchsonntag - Kollekte für unsere Pfarrbücherei

L1: 2 Makk 7,1-2.7a.9-14, L2: 2 Thess 2,16-3,5, Ev: Lk 20,27-38

32. Sonntag
im Jahreskreis

11.00 Uhr	Hubertusmesse (St)	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adulfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
15.00 Uhr	Taufe	Sankt Adulfus
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe (Me)	Sankt Rochus
18.00 Uhr	Literaturgottesdienst „Buch sei Dank“	Sankt Adulfus

Montag, 7. November

18.30 Uhr	ökumenisches Friedensgebet	Neanderkirche
-----------	----------------------------	---------------

Dienstag, 8. November

08.10 Uhr	Schulgottesdienst KGS Thomasschule	Herz Jesu
08.20 Uhr	Schulgottesdienst GGG Matthias-Claudius-Schule	Sankt Rochus
09.00 Uhr	Liturgisches Morgengebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Lukas
18.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist

Mittwoch, 9. November

Weihe der Lateranbasilika

09.00 Uhr	HL. Messe	Herz Jesu
09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Rochus

Donnerstag, 10. November

09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
10.30 Uhr	Schulgottesdienst KGS St. Rochus	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe	Heilig Geist

Freitag, 11. November

HL. Martin

08.00 Uhr	Schulgottesdienst GGS Rolandschule	Herz Jesu
08.30 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
09.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Adolfus
16.00 Uhr	Wortgottesdienst (<i>Testpflicht</i>)	Edmund-Hilvert-Haus
19.00 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit

Samstag, 12. November

13.00 Uhr	Taufe	Heilige Dreifaltigkeit
17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse zum Cäcilienfest (St) (Projektchor singt: „Deutsche Messe“ von Franz Schubert; Ltg. Bernd Müller)	Heilig Geist
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (<i>Testpflicht</i>)	Marien-Hospital

Bitte beachten Sie, dass alle Angaben dieser Gottesdienstordnung dem Zeitpunkt der Drucklegung entsprechen. Kurzfristige Änderungen sind nicht beabsichtigt, aber möglich. Die aktuelle Gottesdienstordnung finden Sie auf unserer Internetseite www.kirchedp.de.

Sonntag, 13. November

L1: Mal 3,19-20b, L2: 2 Thess 3,7-12, Ev: Lk 21,5-19

33. Sonntag
im Jahreskreis

10.00 Uhr	Kleine Leute Kirche (Ba)	Sankt Rochus
10.30 Uhr	Gottesdienst der rumänischen unierten Gemeinde	Sankt Lukas
11.00 Uhr	HL. Messe (Me)	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adolfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
15.00 Uhr	Gottesdienst der maronitischen Gemeinde	Sankt Lukas
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der indischen Gemeinde	Herz Jesu
18.00 Uhr	HL. Messe (Me)	Sankt Rochus



Donnerstag, 3. November:

16.00 Uhr Kleiderkammer „Jacke wie Hose“ bis 18 Uhr Diedenhofener Str. 7

Dienstag, 8. November:

15.00 Uhr Seniorentreff Sankt Adolfus Pfarrsaal Sankt Adolfus

Wir haben noch viele andere Gruppen, Termine und Veranstaltungen.
Informationen dazu finden Sie auf unserer Internetseite www.kirchedp.de

Führung durch das alte und neue Kaiserswerth

Donnerstag, 17. November, 15.30 Uhr

Haltestelle Klemensplatz in Kaiserswerth

Die kfd Derendorf Pempelfort lädt alle Interessierten herzlich zu einer Führung durch Düsseldorf-Kaiserswerth ein. Bei der ca 1 1/2-stündigen Führung erzählt Herr Dahlmann, was das alte Kaiserswerth ausgemacht hat und jetzt das neue. Ein Besuch der ehemaligen Stiftskirche Sankt Suitbertus ist vorgesehen. Start ist an der Haltestelle Klemensplatz.

Wer möchte, kann anschließend in einem nahegelegenen Lokal einkehren.

Der Kostenbeitrag beträgt 10,-€ und ist bei der Anmeldung zu bezahlen.

Anmeldung bis 15. November bei Renate Köntges: 0211 41 65 29 14 ^{TEL} bzw. renatekoentges@web.de

#ZusammenFinden - künftige pastorale Einheit

Liebe Gemeindemitglieder,

am Ende unserer Pfarrversammlung im August waren rund 2/3 der Teilnehmer optimistisch gestimmt bezüglich einer zukünftigen Zusammenarbeit mit dem Kirchengemeindeverband Flingern/Düsseltal.

Danach haben unsere Gremien zur Bildung einer Pastoralen Einheit votiert:

Im PGR haben sich 8 Mitglieder bei 3 Enthaltungen und keiner Gegenstimme dafür ausgesprochen, eine Pastorale Einheit mit Flingern/Düsseltal zu bilden.

Die Kirchenvorstandsmitglieder haben sich ebenfalls, mit einer Enthaltung, für diese Pastorale Einheit ausgesprochen.

Auch Flingern/Düsseltal hat für eine Zusammenarbeit mit unserer Gemeinde Heilige Dreifaltigkeit votiert. Die entsprechenden Formulare der Voten wurden bereits an das Büro des Stadtdechanten weitergeleitet.

Insgesamt sieht es in Düsseldorf nicht überall harmonisch aus beim Thema #ZusammenFinden zu Pastoralen Einheiten. Mancherorts müssen noch einige Gespräche geführt werden, so dass die von Köln gesetzte Frist, die Entscheidungen bis zum 17.10.2022 beim Stadtdechanten einzureichen bzw. bis zum 31.10.2022 von dort nach Köln zu schicken, wahrscheinlich nicht eingehalten werden kann. Daher wurde der Katholikenratsvorstand gebeten, beim Generalvikariat in Köln eine Fristverlängerung bis zum 31.12.2022 zu beantragen, was inzwischen geschehen ist.

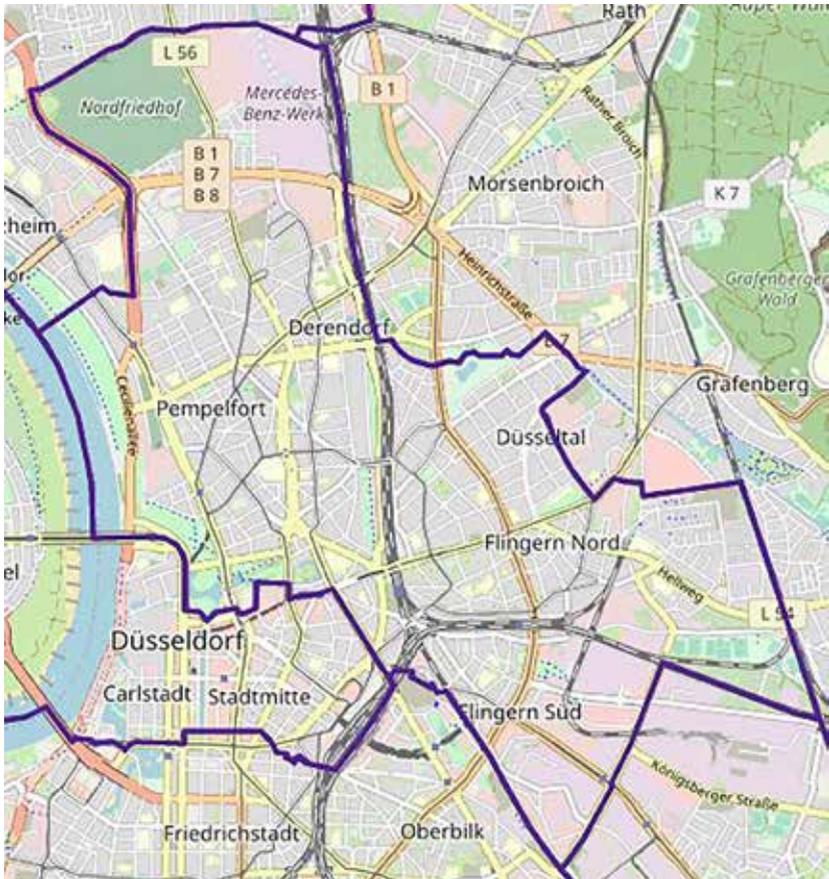
Unter www.zusammenfinden.koeln finden Sie dazu diese Angaben:

Der Zeitrahmen für den weiteren Verlauf von #ZusammenFinden ist:

- bis 17. Oktober 2022: Abgabe der gemeinsamen Voten der Gremien jedes Seelsorgebereichs an das jeweilige Dekanatsteam
- bis 31. Oktober 2022: ggf. Klärungsgespräche des Dekanatsteams bei uneinheitlichen Voten zu zukünftigen Pastoralen Einheiten; danach Weitergabe der Voten aus den Seelsorgebereichen an das Koordinationsteam (Koordinationsteam verantwortet ggf. weitere Gespräche zur Klärung)
- 27. November 2022 / 1. Advent: Veröffentlichung der Entscheidung zum Zuschnitt der zukünftigen Pastoralen Einheiten

Sobald es wieder etwas Berichtenswertes zu diesem Thema gibt, werden wir Sie selbstverständlich darüber informieren.

Es grüßt Sie, für das Findungsteam „Heilige Dreifaltigkeit“,
Angelika Klinke, Vorsitzende des Pfarrgemeinderates



November

Solchen Monat muss man loben:
Keiner kann wie dieser toben,
Keiner so verdrießlich sein
Und so ohne Sonnenschein!
Keiner so in Wolken maulen,
Keiner so mit Sturmwind graulen!
Und wie nass er alles macht!
Ja, es ist 'ne wahre Pracht.



Und die Scheiben, wie sie rinnen!
Und die Wolken, wie sie spinnen
Ihren feuchten Himmelstau
Ur und ewig, trüb und grau!
Auf dem Dach die Regentropfen:
Wie sie pochen, wie sie klopfen!
Schimmernd hängt's an jedem Zweig,
Einer dicken Träne gleich.



Seht das schöne Schlackerwetter!
Und die armen welken Blätter,
Wie sie tanzen in dem Wind
Und so ganz verloren sind!
Wie der Sturm sie jagt und zwirbelt
Und sie durcheinanderwirbelt
Und sie hetzt ohn' Unterlass:
Ja, das ist Novemberspaß!



O, wie ist der Mann zu loben,
Der solch' unvernünft'ges Toben
Schon im Voraus hat bedacht
Und die Häuser hohl gemacht!
So, dass wir im Trocknen hausen
Und mit stillvergnügtem Grausen
Und in wohlgeborgner Ruh
Solchem Gräuel schauen zu!

Heinrich Seidel, 1842-1906

Pastoralteam

Heribert Dölle *Pfarrer*
0211 94 68 48 0 ^{TEL}
doelle@kath-derendorf-pempelfort.de

Dr. Adalbert Bytner *Pfarrvikar*
Seelsorger der italienischen Gem.
0178 93 53 005 ^{MOBIL}
mci.duesseldorf@arcor.de

Peter Stelten *Pfarrvikar*
01512 5851864 ^{MOBIL}
stelten@kath-derendorf-pempelfort.de

Andrés Cornejo *Diakon*
0176 475 46 782 ^{MOBIL}
cornejo@kath-derendorf-pempelfort.de

Regina Arndt *Pastoralreferentin*
0211 94 68 48 128 ^{TEL}
arndt@kath-derendorf-pempelfort.de

Prashant Baxla *Pastoralreferent*
0211 94 68 48 127 ^{TEL}
baxla@kath-derendorf-pempelfort.de

Arne Braun *Pastoralassistent*
0170 4873095 ^{MOBIL}
braun@kath-derendorf-pempelfort.de

Klinikseelsorge

Wolfgang Vossen
Pfarrer am Marien Hospital
0211 4400-0 (Empfang) ^{TEL}

Gisela Stevens
Gemeindereferentin am
St. Vinzenz-Krankenhaus
0211 958-01 (Empfang) ^{TEL}

Pastoralbüro Derendorf Pempelfort

Barbarastraße 9, 40476 Düsseldorf
0211 94 68 48 0 ^{TEL}
0211 94 68 48 122 ^{FAX}
pastoralbuero@kath-derendorf-
pempelfort.de

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag - Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr
Montag: 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr
In den Sommerferien ist das Pastoralbüro
donnerstags nachmittags geschlossen.

Priesternotruf:

(nur in **akuten** Krankheits- und Sterbe-
fällen): 0151 57 38 28 88 ^{MOBIL}

*E-Mail = nachname@kath-derendorf-
pempelfort.de (ohne Sonderzeichen; ü = ue)*

Michael Faust - *Verwaltungsleiter*
0211 94 68 48 113 ^{TEL}

Hanjo Robrecht - *Kirchenmusiker*
0178 68 48 429 ^{MOBIL}

Bernd Müller - *Kirchenmusiker*
0179 46 23 731 ^{MOBIL}

Ecaterina Ghiță - *Küsterin*
0178 48 44 380 ^{MOBIL}

Rafael Gonçalves - *Küster*
0178 48 44 381 ^{MOBIL}

Dieter Rasschaert - *Küster*
0178 48 44 379 ^{MOBIL}

Konto:

Kath. Kirchengemeinde Hl. Dreifaltigkeit
IBAN: DE14 3005 0110 0041 0004 07

Unsere Kirchen

Kirche Heilige Dreifaltigkeit

Jülicher Straße 50
40477 Düsseldorf

Kirche Heilig Geist

Ludwig-Wolker-Straße 10
40477 Düsseldorf

Kirche Sankt Lukas

Hugo-Viehoff-Straße 80
Ecke Ulmenstraße
40468 Düsseldorf

Kirche Sankt Rochus

Bagelstraße
Ecke Prinz-Georg-Straße
40479 Düsseldorf

Kirche Herz Jesu

Roßstraße 75
40476 Düsseldorf

Kirche Sankt Adolfus

Kaiserswerther Straße 60
40477 Düsseldorf

*Alle Einrichtungen der Katholischen Kirche
Derendorf Pempelfort finden Sie auf unserer Website:
www.kirchedp.de*



Bestellung von „7x2 digital“
als Newsletter
www.kirchedp.de/newsletter



Folgen Sie uns auf
[www.facebook.com/
kathderendorfempelfort.de](http://www.facebook.com/kathderendorfempelfort.de)